



Bremen, 23.10.2018

PRESSEMITTEILUNG

Kreative Projektwoche eröffnet Austausch über Stadtteilentwicklung in Bremen-Kattenturm Bürgerbeteiligung als zentraler Ansatz

Die öffentlichen Räume von Kattenturm brauchen Veränderung. Bei der Stadtteilentwicklung sollte die Meinung der Bewohner*innen von Kattenturm eine wichtige Rolle spielen.

"schnacken und anpacken – deine Meinung über Kattenturm zählt" ist eine kreative Projektwoche. Sie wird **in Kattenturm-Mitte vom 1. Nov. bis 5. Nov. 2018** von der griechischen Architektin Alexandra Tiligadi und QUARTIER gGmbH durchgeführt, in Zusammenarbeit mit dem Ortsamt Obervieland und dem Quartiersmanagement Kattenturm. Die Projektwoche mit ihren verschiedenen interaktiven Aktionen lädt Kattenturmer*innen ein, Bedürfnisse und Vorlieben hinsichtlich Kattenturm zu formulieren und ermutigt sie, sich aktiv in den Prozess der Stadtteilentwicklung einzubringen.

Wo: Kattenturm Mitte, Gorsemannstraße, 28277 Bremen

Wann: 01.11. – 5.11.2018, verschiedene Uhrzeiten

Weitere Informationen: www.facebook.com/events/1219564541515253/

Michael Radolla, Leiter des Ortsamts Obervieland, über den Hintergrund des Projekts: „Ziel ist es, über verschiedene spontane und bunte Beteiligungsformen bei möglichst vielen die Motivation dafür zu wecken, für sich und andere gemeinsam mit anderen das Quartier für alle lebenswert gestalten zu wollen.“

Sandra Ahlers vom Quartiersmanagement Kattenturm und Arsten Nord freut sich bei „schnacken und anpacken“ auf „tolle Aktionen, die zum Mitmachen einladen“ und ist überzeugt davon, „dass viele Kattenturmer hervorragende Ideen, Anregungen und Hinweise zu ihrem Quartier haben, die zu einer guten Weiterentwicklung in Kattenturm beitragen können.“

„schnacken und anpacken“ ist der Beginn einer Reihe von Aktivitäten in Kattenturm, die verschiedene Kattenturmer Akteure in Austausch über die Entwicklung und Gestaltung ihres Stadtteils bringen möchte.

Quartier ist eine von 30 deutschen Kultureinrichtungen, die im Programm „START – Create Cultural Change“ griechischen Stipendiaten die Chance bieten, sich im internationalen Kulturmanagement zu qualifizieren. START ist ein Programm der Robert Bosch Stiftung, das in Kooperation mit dem Goethe-Institut Thessaloniki und der Bundesvereinigung Soziokultureller Zentren e.V. durchgeführt wird, unterstützt von der John S. Latsis Public Benefit Foundation und der Bodossaki Foundation. Weitere Informationen finden Sie unter: www.startgreece.net.

Projektmanagement-Kontakt:

Alexandra Tiligadi &
Claudia Beißwanger
Tel. 0178.1379139
alexandra.tiligadi@gmail.com
beisswanger@quartier-bremen.de

Presse-Kontakt:

QUARTIER gGmbH
Karin Scharfenort
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Breitenweg 41
Tel. 0421-222 36 20
scharfenort@quartier-bremen.de
www.quartier-bremen.de

[FOLLOW US ON FACEBOOK](#)

